

Verteiler:

Herrn Hoppe
FB 1 Frau Großmann
FB 2 Herrn Bischoff
FB 3 Herrn Borchers
FB 4 Frau Bädelerl

StabS Herrn Stieghan
Herrn Wagner (Ortsratsbetreuer)
Frau Fregin (Gleichstellungsbeauftragte)
Bornumer Archiv

Protokoll

über die 7. Sitzung des Orsrates Bornum (2016/2021)
am 07.05.2018, 17:00 Uhr,
im Ratssaal Rathaus Am Markt 1

Anwesend:

Herr Ortsbürgermeister Hans-Joachim Scherenhorst
Herr Holger Klopschar
Herr Thomas Thiele
Herr Steffen Wagner
Frau Patricia von Berg

Es fehlen entschuldigt:

Herr Andreas Meier
Frau Kerstin Hoffmann
Herr Ingo Körtje
Herr Holger Kretschmer

Von der Verwaltung:

Herr Gantz
Herr Stieghan, zugleich Protokollführer

Presse: Herr Fochler

Zuhörer: 5

Tagesordnung:

Nr.	TOP
1	Eröffnung der Sitzung
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3	Feststellung der Tagesordnung
4	Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung am 13.02.2018
5	Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
6	Bauleitplanung der Stadt Königslutter am Elm 51. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) 1980 hier: Zustimmung zur Planung und Auslegungsbeschluss
7	Bericht des Ortsbürgermeisters
8	Bericht der Verwaltung
9	Anfragen und Anregungen
10	Schließung der Sitzung

Die Sitzung findet zu Tagesordnungspunkt 6 gemeinsam mit den Ortsräten Lauingen und Glentorf/Klein Steimke statt.

1. **Eröffnung der Sitzung**
Herr Ortsbürgermeister Scherenhorst eröffnet um 17:03 Uhr die Sitzung
2. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**
Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.
3. **Feststellung der Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgestellt.
4. **Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung am 13.02.2018**
Das Protokoll der öffentlichen Sitzung am 13.02.2018 wird einstimmig genehmigt.
5. **Einwohnerfragestunde**
Kein Bedarf
6. **Bauleitplanung der Stadt Königslutter am Elm**
51. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) 1980)
hier: Zustimmung zur Planung und Auslegungsbeschluss
Über den Sachverhalt ist in der Vorlage 35/2018 berichtet.

Herr Stieghan erläutert, dass die Änderungsbereiche in den Ortschaften Bornum, Glentorf und Lauingen aus der ursprünglichen 50. Änderung des Flächennutzungsplanes herausgenommen wurden, um eine kurzfristige Umsetzung realisieren zu können. Den Ortsräten Bornum, Lauingen und Glentorf/Klein Steimke wird Gelegenheit gegeben, inhaltliche Fragen zu stellen.

Auf Anfrage von Herrn Weferling (Glentorf/Klein Steimke) erläutern Herr Scherenhorst und Herr Gantz, dass es sich bei der Altablagerung in Glentorf wahrscheinlich um eine ehemalige Müllkippe handelt, die noch beim Landkreis entsprechend kartiert ist. Herr Altenbach bestätigt dies.

Auf Anfrage von Frau Römmeler (Lauingen) werden mögliche Festsetzungen hinsichtlich von Lärmschutzmaßnahmen erst beim Bebauungsplanverfahren festgelegt. Herr Scherenhorst erläutert die verschiedenen Möglichkeiten, entsprechende Festsetzungen zu treffen.

Herr Altenbach und Herr Scherenhorst begrüßen die Ausweisung von entsprechenden Baugebieten in den Ortschaften und kritisieren, dass der Regionalverband Braunschweig nicht die gesamtstädtischen Interessen hinsichtlich der Wohnbauentwicklung berücksichtigt, sondern Kritik an dem Umfang der Wohnbauausweisung in den einzelnen Ortschaften übt. Auf Anfrage von Herrn Wagner (Bornum), dass mit der Ausweisung von 20 Wohnbaueinheiten in Bornum auch der Bedarf an Krippen- und Kindergartenplätzen steigen wird und die Kapazitäten des Kindergartens Bornum erschöpft sind, erläutert Herr Scherenhorst, dass der Rechtsanspruch nicht in den einzelnen Ortschaften, sondern gesamtstädtisch bestehe und daher auch andere Einrichtungen in Frage kommen. Unabhängig davon ist der steigende Bedarf der Verwaltung bekannt, mit der Ausweisung eines Wohnbaugebietes ist allerdings nicht die Erweiterung der Kindertagesstätte in Bornum verbunden.

Frau Römmeler kritisiert die bisherige Zeitplanung hinsichtlich der Realisierung des Baugebietes in Lauingen und bittet, dafür Sorge zu tragen, dass keine anderen Baugebiete vorgezogen werden. Sie fragt an, warum mit dem Regionalverband nicht im Vorfeld Kontakt aufgenommen wurde. Es wird erläutert, dass die Stellungnahme des Regionalverbandes im Zuge der Beteiligung Träger öffentlicher Belange erfolgte. Auf Anfrage, wann Baureife für Lauingen bestehe, antwortet Herr Stieghan, dass der Feststellungsbeschluss für den Flächennutzungsplan Ende des 4. Quartals 2018 vorgesehen ist, die Bebauungsplanung aber abhängig vom Erschließungsträger sei.

Da keine weiteren Fragen bestehen, lässt Herr Scherenhorst über die Beschluss-empfehlung der Vorlage abstimmen:

Beschlussempfehlung:

Dem Entwurf der 51. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Königslutter am Elm und dem Entwurf der zugehörigen Begründung wird unter Abwägung der vorgebrachten Stellungnahmen zugestimmt und die Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und die Einholung von Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB – gemeinsam nach § 4a Abs. 2 BauGB durchzuführen – wird beschlossen.

(einstimmig)

FB 4

7. Bericht des Ortsbürgermeisters

Herr Scherenhorst verschiebt seinen Bericht auf die nächste Sitzung.

8. Bericht der Verwaltung

kein Bericht

9. Anfragen und Anregungen

keine

10. Schließung der Sitzung

Herr Scherenhorst schließt die Sitzung um 17:28 Uhr.

902. Scherenhorst

.....
(Scherenhorst)
Ortsbürgermeister

Stieghan

.....
(Stieghan)
Protokollführer

gesehen:

Hoppe
23/15

.....
(Hoppe)
Bürgermeister